

## Engel der Kulturen rollt durch die Stadt

Original-Kunstwerk kommt nach Gladbeck. Aktionstag mit interreligiöser Karawane, Abrahamkonzert und Engeltausch

Der „Engel der Kulturen“ kommt nach Gladbeck: Das Original-Kunstwerk und sein Schöpfer Gregor Merten sind am kommenden Donnerstag, 7. Juli, Gast in der Stadt.

Dann rollt das 1,60 Meter hohe und 100 Kilo schwere, 2008 erschaffene Stahlrad, in dem die Symbole der drei abrahamitischen Religionen zu

einem Engel der Kulturen verschmelzen, im Beisein des Künstlers und in Begleitung interessierter Gladbecker durch die Stadtteile. Interessierte können das Rad ansehen, anfassen und es rollen.

Um 14.30 Uhr setzt sich die Karawane von der Petruskirche Vehrenbergstraße in Bewegung, steuert die Stationen

St.-Marien-Kirche Horster Straße und Ditib-Moschee Wielandstraße an und endet am Martin-Luther-Forum Bülsener Straße, wo es um 19.30 Uhr zum Abschluss und Höhepunkt ein Abrahamskonzert geben wird, das musikalisch an die gemeinsamen Wurzeln der drei Weltreligionen erinnern wird. Es werden religiöse

und weltliche Gesänge aus Judentum, Christentum und Islam zu hören sein. Der Eintritt zum Konzert kostet 10 €. Vorverkauf: Turmladen Luther-Forum, Humboldtbuchhandlung und Altes Rathaus.

Zuvor wird es um 17 Uhr zu einem Engel-Austausch vor dem Luther-Forum kommen: Eine Augsburger Delegation

wird einen in der bayrischen Friedensstadt gefertigten 50 cm großen Engel mitbringen, der im Boden des Luther-Gartens installiert wird. Anschließend wird am Forum ein weiterer, gleich großer Engel „gebrannt“, der nach Augsburg geht und dort am 7. August nahe des Rathauses seinen endgültigen Platz finden wird. **GM**